



About the European Day of Languages

Languages for life

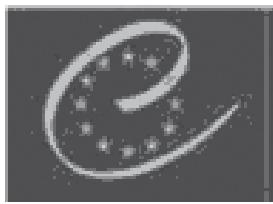
The European Year of Languages 2001 was successful in involving millions of people across 45 countries in activities to celebrate linguistic diversity and the benefits of being able to speak another language.

Many people young and old were encouraged to take up a language, or take special pride in their existing language skills.

Those responsible for providing access to language learning were encouraged to make it easier for people to learn a range of languages, and to support policy initiatives to promote languages.

The Council of Europe has declared 26 September an annual European Day of Languages.

Why do we need a European Day of Languages?



While many people agree that everyone should be able to speak another language, in many countries only about half can do so.

There have never been more opportunities to work or study in a different European country – but lack of language competence prevents many people from taking advantage of them. Globalisation and patterns of business ownership mean that citizens increasingly need foreign language skills to work effectively within their own countries.

Europe is rich in languages – there are over 200 European languages and many more spoken by citizens whose family origin is from other continents. This is an important resource to be recognised, used and cherished.

Language learning brings benefits to young and old – you are never too old to learn a language and to enjoy the opportunities it opens up.

Learning other peoples' languages is a way of helping us to understand each other better and overcome our cultural differences.

What are the aims of the European Day of Languages?

- To alert the public to the importance of language learning
- To increase awareness and appreciation of ALL the languages spoken in Europe
 - encourage lifelong language learning

How can I get involved?

- Spread the word

Contribute to inform as many people as possible about the Day, by publicising it to friends and colleagues, in newslet-

ters, on websites, at meetings and to contacts in the media. Ideas are available at the website below.

The experience of the European Year of Languages 2001 shows we can achieve much more in partnership than alone. The Day provides an opportunity to continue to strengthen partnerships developed during the year at local, regional, national and international levels.

- Organise events

Partners in the European Year of Languages organised many thousands of successful events, ranging from talks to activities involving whole towns and cities. A selection of practical ideas applicable to any situation and further information can be found on the Council of Europe website for the Day at www.coe.int/EDL

The European Day of Languages: frequently asked questions:

How can we celebrate 'lifelong language learning'?

Lifelong language learning means language learning at all stages of life both within and outside of the education system. We can always improve our skills or take up a new language.

How can we celebrate the European Day of Languages?

It could be celebrated in schools, in workplaces or in any public place, with activities involving old and young; this can involve ALL languages, whether learnt in childhood or taken up at a later age.

Who is responsible for organising the European Day of Languages?

It has been recommended that the Day should be celebrated in a decentralised and flexible way.

There are no organisational guidelines at international level, though there are national "relays" / contact persons in most countries. The details of the "relays" are available on the website.

Will the Day have its own logo?

The logo for the Day is the same as that used for the European Year of Languages. It can be obtained from the address below and is downloadable from the website. Organisers of events can use the image alone, or add the words 'European Day of Languages', as they wish, provided the objectives are in keeping with those of the Day.

What support is available?

The Council of Europe web site offers examples, suggestions and a data base to which you can add your events. A poster was produced and made available in electronic form to national authorities and possible partners for adaptation to national, regional or local needs downloadable from this website. Support at national level will vary according to the priorities and resources of each country but financial support will no longer be available in 2003.

Official website: <http://www.coe.int/edl>



Sprachen für's Leben

Das Europäische Jahr der Sprachen 2001 war ein großer Erfolg. In 45 Ländern beteiligten sich Millionen von Menschen an Veranstaltungen, welche die Förderung der sprachlichen Vielfalt und die Unterstützung des Sprachenlernens zum Ziel hatten.

Viele Menschen aller Altersstufen wurden dazu angeregt, eine neue Sprache zu entdecken oder selbstbewusst ihre bereits bestehenden Sprachkenntnisse anzuwenden.

Die für den Sprachunterricht verantwortlichen Lehrkräfte wurden aufgefordert, sich für ein möglichst breit gefächertes Sprachenangebot einzusetzen und entsprechende politische Initiativen zu unterstützen.

Der Europarat hat den 26. September zum jährlichen Europäischen Tag der Sprachen ausgerufen.

Warum brauchen wir einen Europäischen Tag der Sprachen?

Viele Menschen meinen zwar, dass jedermann auch andere Sprachen beherrschen sollte. Doch trifft dies in zahlreichen Ländern gerade mal auf die Hälfte der Einwohner zu.

Niemals zuvor gab es so viele Gelegenheiten, in einem anderen europäischen Land zu arbeiten oder zu studieren, doch der Mangel an Sprachkenntnissen hindert viele Menschen daran, diese Möglichkeiten zu nutzen.

Wegen der Globalisierung und der Struktur vieler großer Unternehmen sind Fremdsprachenkenntnisse zunehmend auch für eine erfolgreiche Arbeit im eigenen Land erforderlich. Europa hat einen unvergleichlichen Reichtum an Sprachen: Es gibt über 200 europäische Sprachen und dazu noch viele weitere Sprachen von Bürgern, die von anderen Kontinenten stammen. Dieser wertvolle Schatz muss anerkannt, gepflegt und bewahrt werden.

Sprachenlernen ist von Vorteil für Jung und Alt. Man ist niemals zu alt, um eine Sprache zu erlernen und sich dadurch viele neue Möglichkeiten zu eröffnen.

Die Kenntnis der Sprachen anderer Völker ist auch ein Mittel zum besseren gegenseitigen Verstehen und zur Überbrückung kultureller Unterschiede.

Welche Ziele hat der Europäische Tag der Sprachen?

- Die Öffentlichkeit darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig es ist, Sprachen zu lernen
- Die Wahrnehmung und Wertschätzung ALLER in Europa gesprochenen Sprachen zu erhöhen
- Zu lebenslangem Sprachenlernen zu ermutigen

Wie kann ich mich daran beteiligen?

- Die Botschaft verbreiten –

Dazu beitragen, dass möglichst viele Menschen von diesem Tag erfahren, durch Weiterverbreitung an Freunde und Kollegen, in Zeitungen, Internetauftritten, auf Versammlungen und bei Kontakt mit den Medien. Vorschläge hierzu gibt es auf diesen Netzseiten.

Die beim Europäischen Tag der Sprachen 2001 gemachten Erfahrungen zeigen, dass sich durch Gemeinschaftsarbeit sehr viel mehr erreichen lässt als durch Einzelaktionen. Der

Tag bietet eine einzigartige Gelegenheit, Partnerschaften fortzusetzen und zu festigen, die im Laufe des Jahres auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene entstanden sind.

- Veranstaltungen organisieren –

Die Teilnehmer des Europäischen Jahres der Sprachen haben Tausende von erfolgreichen Vorhaben organisiert, von Einzelvorträgen bis zu Veranstaltungen, die ganze Städte umfassten. Eine Auswahl praktischer Ideen für eine Vielzahl von Situationen und weitere Informationen sind im Netzauftritt www.coe.int/EDL des Europarates für den Tag zu finden.

Der Europäische Tag der Sprachen: Häufig gestellte Fragen:

Wie können wir 'lebenslanges Sprachenlernen' pflegen?

Lebenslanges Sprachenlernen bedeutet das Erlernen von Sprachen während aller Lebensabschnitte, sowohl im schulischen wie im außerschulischen Bereich. Man kann zu jeder Zeit seine Sprachfähigkeiten vervollkommen oder sich mit einer neuen Sprache vertraut machen.

Wie können wir den Europäischen Tag der Sprachen begehen?

Er kann in Schulen, am Arbeitsplatz oder an öffentlichen Orten begangen werden, unter Beteiligung aller Altersklassen; dies gilt für ALLE Sprachen, gleichgültig ob man sie auf der Schule gelernt oder sich im späteren Leben angeeignet hat.

Wer ist für die Veranstaltung des Europäischen Tages der Sprachen zuständig?

Es wurde empfohlen, den Tag nicht zentral gesteuert, sondern auf flexible Weise zu gestalten.

Organisatorische Richtlinien auf internationaler Ebene gibt es nicht, wenn auch in den meisten Ländern nationale Anlaufstellen bzw. Kontaktpersonen zur Verfügung stehen. Informationen über diese Anlaufstellen befinden sich in diesem Netzauftritt.

Wird der Tag sein eigenes Logo haben?

Das Logo für den Tag ist das gleiche wie für das Europäische Jahr der Sprachen. Es kann bei den unten angegebenen Adressen angefordert und auch von diesen Netzseiten heruntergeladen werden.

Organisatoren von Veranstaltungen können das Logo alleine verwenden oder die Worte "Europäischer Tag der Sprachen" hinzufügen, sofern ihre Ziele mit dem Tag im Einklang stehen.

Welche Hilfen stehen zur Verfügung?

Im Netzauftritt des Europarates finden Sie Beispiele, Anregungen und eine Datenbank, zu der Sie Ihre Veranstaltungen hinzufügen können. Ein Poster wird den nationalen Behörden und möglichen Partnern in elektronischer Form zwecks Anpassung an die nationalen oder örtlichen Bedürfnisse zur Verfügung gestellt. Hilfe auf nationaler Ebene wird gemäß den Prioritäten und Ressourcen der einzelnen Länder gewährt.



Des langues pour la vie

L'Année européenne des langues 2001 a été une réussite. Dans 45 pays, des millions de personnes ont participé à des activités célébrant la diversité linguistique et l'intérêt de pouvoir parler d'autres langues.

Les jeunes et les moins jeunes ont été invités à découvrir une nouvelle langue ou à tirer une fierté particulière des connaissances linguistiques qu'ils possédaient déjà.

Les responsables de l'enseignement des langues ont été encouragés à faciliter l'apprentissage d'un éventail de langues vivantes plus diversifié et à soutenir les initiatives politiques visant à les promouvoir.

Le Conseil de l'Europe a proclamé le 26 septembre Journée européenne annuelle des langues.

Pourquoi une Journée européenne des langues?

Si beaucoup de gens s'accordent à penser que nous devrions tous être polyglottes, dans de nombreux pays, seule la moitié des habitants parle une autre langue.

Il ne s'est jamais présenté autant d'occasions de travailler ou d'étudier dans les différents pays européens, mais le manque de connaissances linguistiques empêche bon nombre de personnes de saisir ces opportunités.

Du fait de la mondialisation et des structures des grandes entreprises internationales, les compétences en langues étrangères sont de plus en plus indispensables aux citoyens pour travailler efficacement dans leur propre pays.

L'Europe possède un véritable trésor linguistique : on compte plus de 200 langues européennes, sans compter les langues parlées par les citoyens originaires d'autres continents. Cette ressource importante doit être reconnue, utilisée et entretenue. L'apprentissage des langues présente des avantages pour tout le monde et à tout âge; il n'est jamais trop tard pour apprendre une langue et profiter des ouvertures qu'elle ouvre.

Apprendre les langues des autres peuples est aussi une façon de mieux nous comprendre les uns les autres et de dépasser nos différences culturelles.

Quels sont les objectifs de la Journée européenne des langues?

- Attirer l'attention du public sur l'importance de l'apprentissage des langues
- Le sensibiliser à l'existence et à la valeur de TOUTES les langues parlées en Europe
- Encourager l'apprentissage des langues tout au long de la vie

Comment puis-je participer?

- Faites passer le message

Contribuez à informer un maximum de personnes sur cette Journée, en diffusant la nouvelle auprès de vos amis et collègues, dans les journaux, les lettres d'information, les sites web, au cours de réunions et à l'occasion de vos contacts avec les médias. Des suggestions sont proposées sur ce site.

L'expérience de l'Année européenne des langues 2001 montre que l'on obtient de bien meilleurs résultats à plusieurs

que tout seul. La Journée est l'occasion de poursuivre et de renforcer les partenariats développés au cours de l'année sur le plan local, régional, national et international.

▪ Organisez des événements

Les partenaires de l'Année européenne des langues ont organisé avec succès plusieurs milliers d'événements, depuis de simples exposés jusqu'à des activités associant des villes entières. Une sélection d'idées pratiques, applicables à toute situation, ainsi que des informations complémentaires sont à votre disposition sur le site web du Conseil de l'Europe pour la Journée, à l'adresse www.coe.int/JEL

La Journée européenne des langues – questions les plus fréquentes:

Comment célébrer « l'apprentissage des langues tout au long de la vie »?

L'apprentissage des langues tout au long de la vie signifie apprendre à tous les stades de la vie, dans le cadre scolaire ou extra-scolaire. Il est toujours possible d'améliorer ses compétences et d'acquérir une nouvelle langue.

Comment célébrer la Journée européenne des langues?

Elle peut être célébrée dans les écoles, sur les lieux de travail ou dans les lieux publics, grâce à des activités faisant participer jeunes et moins jeunes ; ceci peut concerner TOUTES les langues, qu'elles aient été apprises à l'école ou à un âge plus avancé.

Qui est responsable de l'organisation de la Journée européenne des langues?

Il a été recommandé que la Journée européenne des langues soit célébrée de manière souple et décentralisée. Il n'y a aucune directive organisationnelle au niveau international, bien qu'il existe des « relais » ou des contacts dans la plupart des pays. Les coordonnées de ces « relais » sont disponibles sur le site web.

La Journée disposera-t-elle de son propre logo?

Le logo de la Journée est le même que celui utilisé pour l'Année européenne des langues. Il peut être obtenu auprès des adresses ci-dessous et est téléchargeable sur ce site. Les organisateurs d'événements peuvent utiliser le logo seul ou l'accompagner des mots « Journée européenne des langues » s'ils le souhaitent, à condition que les objectifs soient en accord avec ceux de la Journée.

De quelle aide pouvons-nous disposer?

Le site web du Conseil de l'Europe propose des exemples, des suggestions et une base de données dans laquelle vous pourrez faire figurer vos propres événements. Un poster est mis à la disposition des autorités nationales et des partenaires potentiels, sous forme électronique sur ce site, pour adaptation aux besoins nationaux, régionaux ou locaux. L'aide au niveau national varie en fonction des priorités et des ressources de chaque pays. Une aide financière ne sera plus disponible en 2003

Site web officiel : <http://www.coe.int/jel>